

Der Bürgermeister

Amt für  
Bildung, Jugend und Sport

Bearbeiterin: Frau Ladewig

Telefon:  
(0 33 34) 64 - 541  
Telefax:  
(0 33 34) 64 - 412

Hausanschrift:  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

e-Mail:  
k.ladewig@eberswalde.de  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)

Internet:  
www.eberswalde.de

Allgemeine Sprechzeiten  
der Stadtverwaltung:  
dienstags 9 - 12 Uhr  
und 13 - 18 Uhr  
donnerstags 9 - 12 Uhr  
und 13 - 16 Uhr

Sparkasse Barnim  
BLZ: 170 520 00  
Konto: 25 100 100 02

Sprechzeiten des Amtes:  
montags 8 - 12 Uhr  
dienstags 8 - 12 Uhr  
13 - 18 Uhr  
mittwochs geschlossen  
donnerstags 8 - 12 Uhr  
und 13 - 16 Uhr  
freitags 8 - 12 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Stadt Eberswalde - 16202 Eberswalde - Postfach 10 06 50

Herrn  
Wolfgang Sachse  
Heidestraße 56  
16225 Eberswalde

*Beantwortung  
des AF 1031/2009  
des StV am 30.04.09.*

Datum 08.05.2009

Ihr Zeichen  
Unser Zeichen II-40/La-Be

Betreff

**Ihre Anfrage für die Stadtverordnetenversammlung am 30.04.2009**

Sehr geehrter Herr Sachse,

die von Ihnen gestellten Anfragen für die Stadtverordnetenversammlung am 30.04.2009 möchte ich Ihnen wie folgt beantworten:

Sie regten an, dass für die Beantwortung Ihrer Fragen nach Möglichkeit der Stichtag 31.03.2009 zu Grunde gelegt werden sollte. Um eine Vergleichbarkeit zwischen allen Einrichtungen der Stadt Eberswalde durchführen zu können, musste der Stichtag 01.03.2009 verwandt werden. Gemäß § 16 Abs. 2 Kindertagesstättengesetz in Verbindung mit § 3 Kindertagesstätten - Betriebskosten- und Nachweisverordnung stellen alle Träger von Kindertagesstätten Anträge auf Gewährung der Zuschüsse für das notwendige pädagogische Personal zum 01.03., 01.06., 01.09. und 01.12. des Jahres, so dass uns zu diesen Stichtagen von allen Einrichtungen vergleichbare Zahlen vorliegen.

#### Beantwortung zur Frage 1:

Der Träger einer Einrichtung (Kindertagesstätte) gemäß § 45 SGB VIII - KJHG bedarf einer Erlaubnis durch das Landesjugendamt, um Kinder ganztägig bzw. für einen Teil des Tages in einer Kindertagesstätte betreuen zu können. Die Betriebserlaubnis legt die Mindestanforderungen für die Kindertagesbetreuung fest, die sich neben dem SGB VIII vor allem aus dem Kita-Gesetz und den

...

Mitglied der  
Arbeitsgemeinschaft  
Regionale  
Entwicklungszentren

entsprechenden Ausführungsbestimmungen ergeben. Zu den entsprechenden Rahmenbedingungen gehören die Räumlichkeiten. Eine grundlegende Anforderung an Kindertagesstätten ist eine Mindestspielfläche von 3,5 qm für jedes regelmäßig betreute Kind. Die Anzahl der Kinder pro regelmäßig pädagogisch genutzten Raum darf höchstens 18 Kinder betragen. Werden ausschließlich Kinder im Alter bis zum vollendeten dritten Lebensjahr betreut, so sind höchstens 10 Kinder pro regelmäßig pädagogisch genutzten Raum zulässig.

Bei altersgemischten Gruppen (0 bis 6 Jahre) darf der Anteil der Kinder im Alter bis zum vollendeten dritten Lebensjahr nicht zu hoch sein und keinesfalls mehr als 10 Kinder betragen.

Das Landesjugendamt hat den Einrichtungen eine Höchstkapazität zur Betreuung von Kindern genehmigt. Es wurde vom Landesjugendamt keine Aufschlüsselung der Kapazität nach Krippe, Kindergarten und Hort vorgenommen. Demzufolge können auch nur die aktuell angemeldeten Kinder aufgelistet werden (siehe Anlage 2).

Aufgrund räumlicher Bedingungen dürfen in den Kindertagesstätten „Zwergenland“ und „Sonnenschein“ erst Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr aufgenommen werden.

Die Stadt beantragte auf Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung 26-346/06 vom 27.04.2006 eine Betriebserlaubnis für den Hortbetrieb in der Bruno-H.-Bürgel-Schule befristet bis zum 31.08.2008 für 44 Kinder im Grundschulalter.

Für die Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ wurde die Betriebserlaubnis mit Wirkung vom 01.08.2008 von 85 Kindern auf 90 Kinder erhöht.

Damit ergibt sich eine Gesamtkapazität von 2.388 Plätzen, die Sie der Anlage 1 entnehmen können.

Für die Schuljahre 2008/2009 und 2009/2010 wurde eine befristete Betriebserlaubnis zur Betreuung von bis zu 50 Kindern im Grundschulalter für den Hort in der Bruno-H.-Bürgel-Schule durch das Landesjugendamt erteilt ( $2.388 + 6 = 2.394$ ).

Außerdem wurden vorläufige Kapazitätserhöhungen - um überwiegend Hortplätze zur Verfügung stellen zu können - für das Schuljahr 2008/2009 für die Kindertagesstätten „Spielhaus“, „Im Zwergenland“, „Pustehblume“, „Gestiefelter Kater“, „Nesthäkchen“ und den Hort „Kinderinsel“ beantragt. Dadurch hat sich die Kapazität für das Schuljahr 2008/2009 von 2.394 Kindern auf 2.437 Kinder erhöht. Da es sich hierbei um eine vorläufige Erweiterung der Betriebserlaubnis handelt - Kapazitätserhöhungen - wurde für eine anzustellende Prognose die „dauerhafte“ Kapazität von 2.388 Plätzen zugrunde gelegt.

In der Anlage 1 erhalten Sie eine Übersicht über die Kindertagesstätten in der Stadt Eberswalde mit den Kapazitäten der Einrichtungen und mit den Angaben, welche Altersgruppen in den Einrichtungen betreut werden können.

#### Beantwortung zur Frage 2:

Mit Stand vom 01.03.2009 leben in der Stadt Eberswalde 1.032 Kinder im Kinderkrippenalter, 1.003 Kinder im Kindergartenalter, im Alter von der 1. bis 3. Klasse 826 Kinder und im Alter von der 4. bis 6. Klasse 814 Kinder.

Beantwortung zur Frage 3:

Zum Stichtag 01.03.2009 wurden in der Stadt Eberswalde 424 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren, 1.029 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schulanfang und 832 Kinder im Grundschulalter betreut (siehe Anlage 2).

Im Jahr 2008 wurden 36 Kinder im Kinderkrippenalter, 71 Kinder im Kindergartenalter und 34 Hortkinder aus umliegenden Städten und Gemeinden in der Stadt Eberswalde betreut.

Beantwortung zur Frage 4:

Im Amt für Bildung, Jugend und Sport liegen derzeit Voranmeldungen für 43 Kinder (vom vollendeten dritten bis 6. Lebensjahr) vor - die einen Rechtsanspruch auf eine Mindestbetreuungszeit von sechs Stunden haben. Diesen 43 Kindern kann zurzeit kein Kindertagesstättenplatz zur Verfügung gestellt werden. Mit allen freien Trägern wurden zu den nachfolgend aufgeführten Antragszahlen Rücksprache gehalten, um sicher zu stellen, dass keine Doppelantragstellung vorliegt.

Stand 21.04.2009: s. o.	43 Kinder
zusätzlich ab Mai	9 Kinder
zusätzlich ab Juni	7 Kinder
zusätzlich ab Juli	10 Kinder
zusätzlich ab August	3 Kinder

Damit fehlen ab August 2009 mit Stand vom 21.04.2009 - 72 Kita-Plätze für Kinder im Alter ab dem vollendeten 3. Lebensjahr - Kindergartenbereich.

Weitere Voranmeldungen liegen für Kinder vor, die noch nicht das dritte Lebensjahr vollendet haben. Einen Rechtsanspruch haben diese Kinder aber nur, wenn die familiäre Situation, insbesondere die Erwerbstätigkeit, Aus- und Fortbildung der Eltern oder ein besonderer Erziehungsbedarf es erforderlich macht. Aus den Anträgen der Eltern ist nicht zu erkennen, wann diese Voraussetzungen vorliegen. Der Rechtsanspruch wird durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe - Landkreis Barnim - geprüft und beschieden.

Die Antragsituation ändert sich täglich, das Amt für Bildung, Jugend und Sport kann aufgrund des Verwaltungsaufwandes für die Gebührenberechnung, die in den Monaten Januar bis März - tlw. April stattfand und diverse Nacharbeiten erfordert, eine Überprüfung der derzeit vorliegenden Anträge im Monat Mai erneut durchführen.

Beantwortung zur Frage 5:

Grundlage einer Prognose für den Bedarf an Kindertagesstättenplätzen in der Stadt Eberswalde für die nächsten Jahre ist der Stichtag: der 01.09. eines jeden Jahres. Mit diesem Tag hat das neue Schuljahr begonnen, der Wechsel der Vorschulkinder in den Hortbereich ist erfolgt, die Kinderkrippenkinder wechseln in den Kindergartenbereich (bei altershomogenen Gruppen) und die Neuaufnahme von Kindern - aufgrund des beschriebenen Wechsels ist erfolgt.

...

In der Planung für die Konzeption für die Kindertagesstätten der Stadt Eberswalde für den Zeitraum 2006/2007 bis 2011/2012 wurde bei der Prognose von 300 Geburten/Jahr ausgegangen. Aufgrund der tatsächlichen Geburten im Zeitraum vom 01.12.2005 bis 30.11.2006 von 321 Kindern, im Zeitraum vom 01.12.2006 bis 30.11.2007 von 344 Kindern und von 359 Kindern im Zeitraum vom 01.12.2007 bis zum 30.11.2008 rechnen wir in der Prognose mit 350 Kindern in den Jahren bis 2011/2012.

Für die nächsten Jahre haben wir in der Prognose 320 Geburten im Jahr berücksichtigt (geburtenschwache Jahrgänge).

Bei der Ermittlung des Versorgungsgrades für die nächsten Jahre haben wir uns an der Jugendhilfeplanung 2007 bis 2010 des Landkreises Barnim orientiert. Für die Stadt Eberswalde ist ein Versorgungsgrad für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung von 78 % und für die Kinder im Grundschulalter von 50% ermittelt worden. Daraus ergibt sich ein Fehlbedarf von Kindertagesplätzen für das Schuljahr 2009/2010 in Höhe von 77 Plätzen. Im Schuljahr 2014/2015 entsteht voraussichtlich ein Fehlbedarf in Höhe von 154 Plätzen. Diese Angaben können der Anlage 3 entnommen werden.

#### Beantwortung zur Frage 6:

1. Kindertagesstätten, die sich nicht in städtischer Trägerschaft befinden:

Mit allen Trägern von Kindertagesstätten bzw. mit den Kita-Leitungen - ausgenommen „Little England“ - fanden Gespräche zum Thema: „Kapazitätserweiterungen/optimale Auslastung“ statt. Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden:

Keine Kapazitätserhöhungen sind in den Einrichtungen „Haus der fröhlichen Kinder“ (zum 1. April 2009 wurden zur Auslastung der Kapazität 13 Kinderkrippenplätze geschaffen), „Evangelischer Kindergarten“, „Zwergenland e. V.“, „Montessorischule“ und „Nordlicht“ möglich.

Die Leitung der Kita „Kinderland“/„Kindernest“ prüft derzeit die Nutzung der vorhandenen Plätze im „Kindernest“ (ca. 8 Plätze).

Die Kita „Regenbogen“ hat vom 01.05.2009 bis 30.04.2011 eine Ausnahmegenehmigung zur Betreuung von fünf Kindern im Alter bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres durch das LJA erhalten. Dadurch erhöht sich die derzeitige Kapazität von 129 Kindern auf 134 Kinder.

Die Leitung der Kita „Arche Noah“ teilte der Stadt mit, dass sie ihre Kapazität zum 01.06.2009 auslasten will (ca. 16 Plätze) und eine Erhöhung der Kapazität auf 185 ab 01.06.2009 beantragen will.

Des Weiteren prüft der Träger der Kinder- und Jugendakademie, wie eine bessere Auslastung (Hort und Kindergarten) gewährleistet werden kann.

Die Einrichtungen „Montessorischule“, „Little England“, „Nordlicht“ und „Kinder- und Jugendakademie“ müssen aufgrund ihrer Konzeptionen gesondert betrachtet werden (Wahlverhalten der Eltern/besonderer Betreuungsbedarf der Kinder).

...

2. Kindertagesstätten, die sich in städtischer Trägerschaft befinden:

Es ist vorgesehen, die Ausnahmegenehmigungen für die Kindertagesstätten „Spielhaus“, „Im Zwergenland“, „Pusteblume“ und „Gestiefler Kater“ für das Schuljahr 2009/2011 zu verlängern. Bei Bedarf wird eine weitere Erhöhung der Kapazität für den Hort „Kinderinsel“ beantragt.

Im Rahmen des Zukunftsinvestitionsgesetzes plant die Stadt Eberswalde folgende Maßnahmen:

1. In der Kita „Sputnik“:  
Ausbau des Kellers (Kapazitätserweiterung um fünf Plätze)
2. In der Kita „Sonnenschein“:  
Ausbau des Dachgeschosses (Kapazitätserweiterung um 28 Plätze)
3. In der Kita „Kinderparadies Nordend“:  
Umnutzung einer Gruppeneinheit (Kapazitätserweiterung um 10 bis 15 Plätze)

Aufgrund der Informationen durch die Medien meldete sich der Berufs- bildungsverein im Amt für Bildung, Jugend und Sport. Der Verein teilte mit, dass er voraussichtlich zum Oktober 2009 am Standort „Saturn“ eine Kindertagesstätte mit ca. 48 Plätzen für Kinder im Alter bis zum Schuleintritt eröffnen möchte. Die Verwaltung bat den Verein, das entsprechende Konzept am 10. Juni 2009 im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport vorzustellen.

Beantwortung zur Frage 7:

Im Jahr 2006 wurde die Kita „Spatzennest“ im Brandenburgischen Viertel geschlossen. Die WBG hat die Nutzung des Hauses übernommen und vermietet alle Räume an verschiedene Vereine und die Stadt Eberswalde. Die Stadt nutzt die Räumlichkeiten für die Jugendeinrichtung „Juki-Treff“, Verkehrswacht und das Geschichtswissenschaftliche Institut. Die sanitären Anlagen der ehemaligen Kindertagesstätte wurden durch die WBG zurückgebaut.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

  
Landmann  
Erster Beigeordneter

Überarbeitetes Zahlenmaterial

(bis 2014/2015)



Kitakonzepktion

2006/2007 bis 2011/2012

## Anlage 2

Anzahl der gemeldeten Kinder zum Stichtag 01.03.2009

Ifd.-Nr.	Einrichtung	Kapazität laut Betriebserlaubnis vom LJA	Ausnahme-genehmigung 2008/2009	Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren	Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt	Kinder im Grundschulalter	Gesamt	aktueller Stand: 05.05.2009
<b>Kita in städtischer Trägerschaft</b>								
1.	Sputnik	102	108	14	42	46	103	103
2.	Spielhaus	130	135	27	33	71	131	131
3.	An der Zaubernuss	73	73	29	33	0	62	66
4.	Im Zwergenland	88	98	7	23	57	87	87
5.	Pustebume	180	185	31	106	46	183	183
6.	Kinderparadis Nordend	163	163	37	73	41	151	159
7.	Gestiefler Kater	107	120	22	61	35	118	118
8.	Nesthäkchen	85	90	27	59	0	85	87
9.	Villa Kunterbunt	90	90	17	48	18	83	87
10.	Sonnenschein	149	149	22	44	68	134	134
11.	Hort "Kleiner Stern"	115	115	0	0	103	103	103
12.	Hort "Kinderinsel"	70	75	0	0	66	66	67
	<b>Zwischensumme</b>	<b>1.352</b>	<b>1.401</b>	<b>233</b>	<b>522</b>	<b>551</b>	<b>1.306</b>	<b>1325</b>
<b>Kita in freier Trägerschaft</b>								
13.	Haus der fröhlichen Kinder	124	124	39	60	22	121	123
14.	Arche Noah	170	170	31	97	26	154	164
15.	Evangelischer Kindergarten	100	100	15	61	24	100	100
16.	Kinderland	197	197	28	137	32	197	197
17.	Zwergenland e.V.	74	74	29	41	0	70	74
18.	Regenbogen	129	129	28	57	44	129	129
19.	Montessori	62	62	0	20	41	61	61
20.	Kinderakademie	108	108	0	18	58	76	76
21.	Hort "Nordlicht"	34	34	0	0	34	34	34
22.	Little England	38	38	21	16	0	37	37
	<b>Zwischensumme</b>	<b>1.036</b>	<b>1.036</b>	<b>191</b>	<b>507</b>	<b>281</b>	<b>979</b>	<b>995</b>
<b>Stadtamt</b>		<b>2.388</b>	<b>2.437</b>	<b>424</b>	<b>1.029</b>	<b>832</b>	<b>2.285</b>	<b>2.320</b>

Erläuteru zur Anlage 2

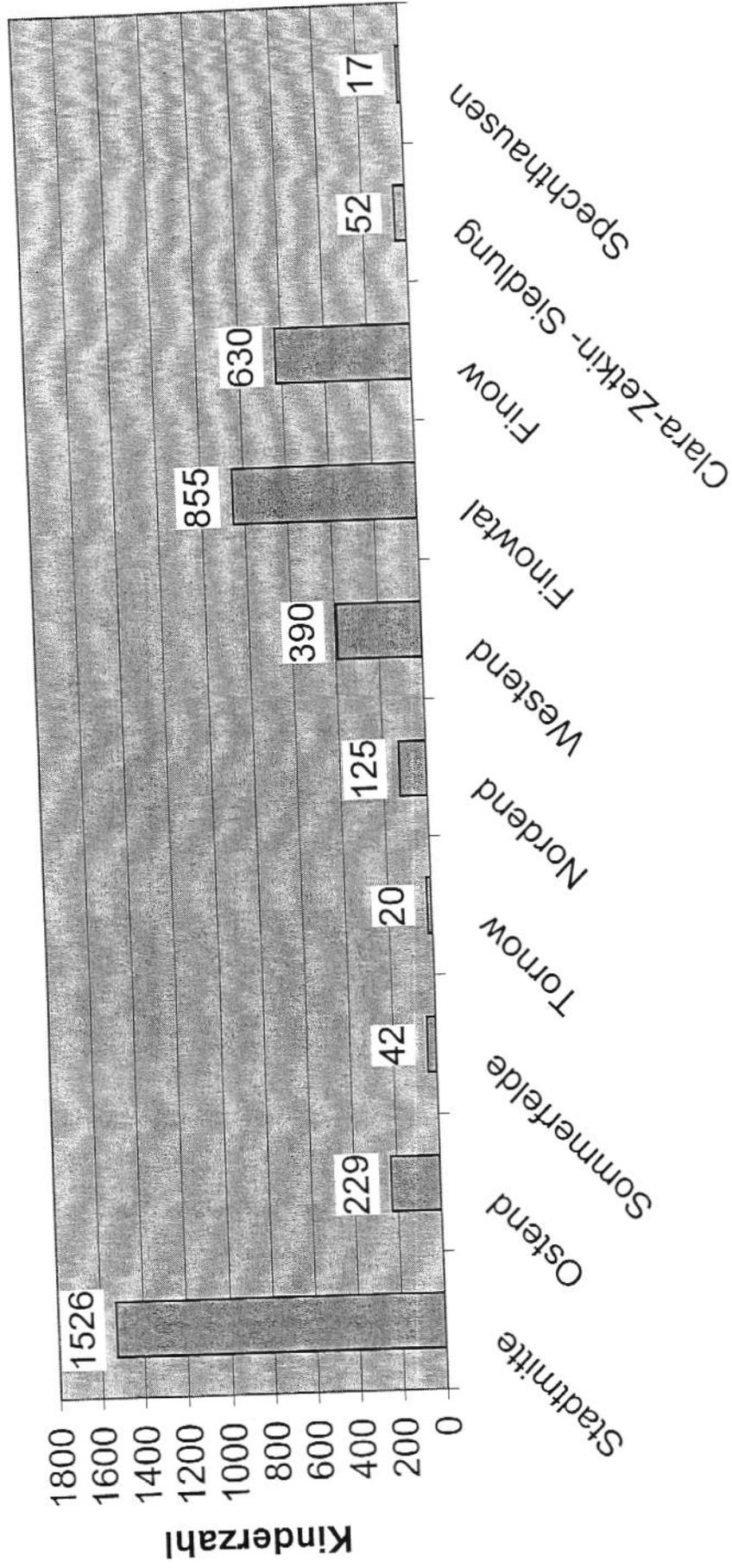
Ifd.-Nr.	Einrichtung	Auslastung laut Betriebsurlaubnis vom LJA (Kapazität: 2.388) im Verhältnis zum Stand 05.05.2009	Auslastung nach Ausnahmegenehmigung (Kapazität: 2.437) im Verhältnis zum Stand 05.05.2009	Aufnahme möglich von Kindern		im Grundschulalter
				bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres	ab vollendetem 3. Lebensjahr bis zur Einschulung	
1.	Sputnik	+1	-5			X
2.	Spielhaus	+1	-4		Kinder ab vollendetem 4. Lebensjahr	X
3.	An der Zaubernuss	-7	-11			X
4.	Im Zwergenland	-1	-2			X
5.	Pustebume	+3	-2			
6.	Kinderparadis Nordend	-4	-2			
7.	Gestiefelter Kater	+11	-2			
8.	Nesthäkchen	+2	-3			X
9.	Villa Kunterbunt	-3				X
10.	Sonnenschein	-15				X
11.	Hort "Kleiner Stern"	-12				X
12.	Hort "Kinderinsel"	-3	-8		Aufnahme des Kindes zum 01.06.2009	
13.	Haus der fröhlichen Kinder	-1			geplante Aufnahme von 6 weiteren Kindern zum 01.06.2009 (Kapazitätserhöhung auf 185 beantragt beim LJA)	
14.	Arche Noah	-6				
15.	Evangelischer Kindergarten	0				
16.	Kinderland	0				
17.	Zwergenland e.V.	0				
18.	Regenbogen	0				
19.	Montessori	-1				
20.	Kinderakademie	-32				
21.	Hort "Nordlicht"	0				
22.	Little England	-1				
<b>Gesamt</b>		<b>-68</b>	<b>-133</b>	<b>(Wahlverhalten der Eltern)</b>		
				<b>Aufgrund eines besonderen Konzeptes</b>		

Zahl ( + ) :  
Zahl ( - ) :

Überdeckung  
Unterdeckung

Anlage 3

# Schuljahr 2010/2011



Stadtbezirk

**Anlage 3**

Zahl der amtlich gemeldeten Kinder in der Stadt Eberswalde (Schuljahr 2011/2012).

der Geburtenjahrgänge vom 01.10.1999 bis 30.11.2011 (Prognose 350 Kinder);

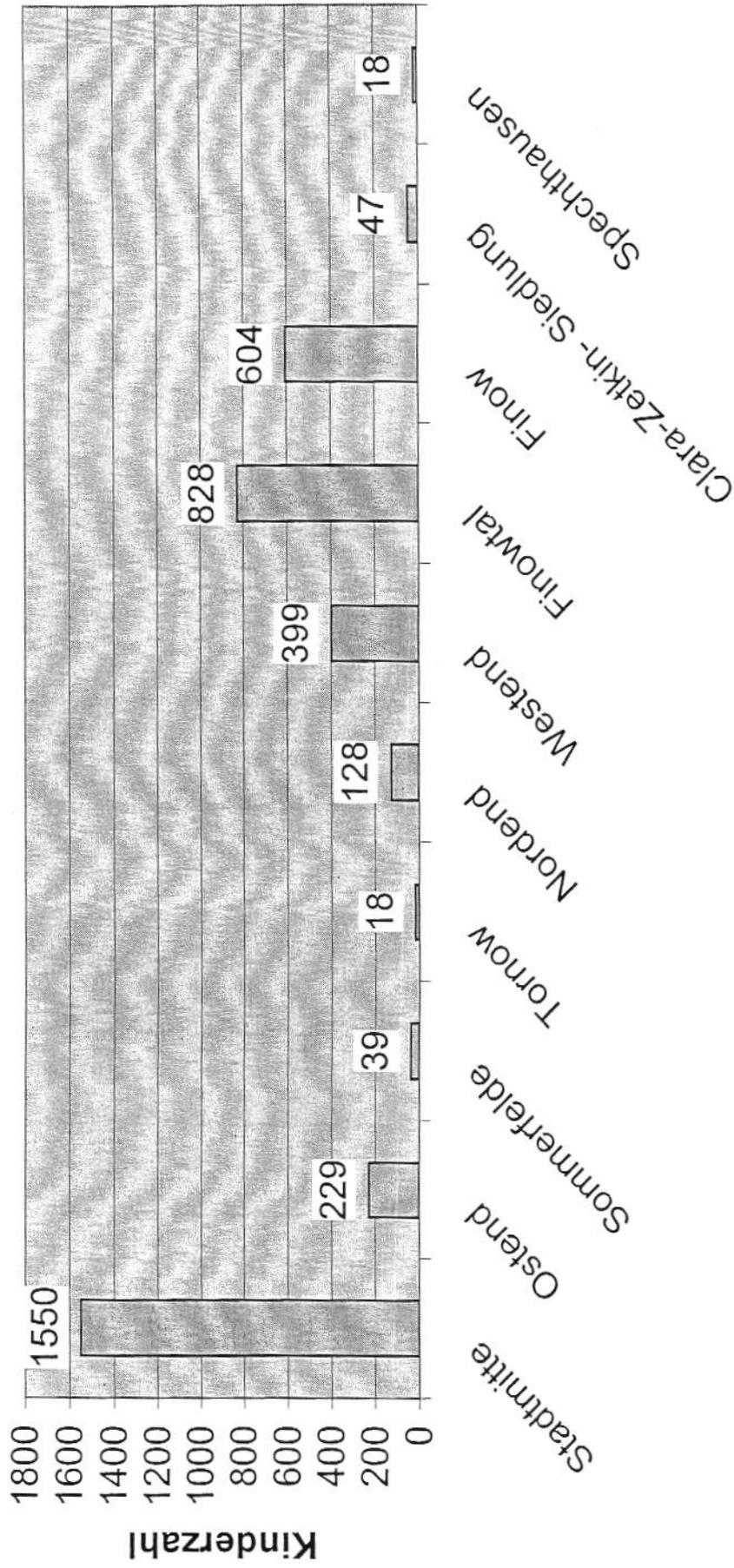
Für die Ermittlung des Versorgungsgrades wurden die Prognosen aus der Jugendhilfeplanung 2007 bis 2010 vom Landkreis Barnim genommen;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung beträgt 78 %;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Grundschulalter beträgt 50 %;

Anzahl der Geburten Stadtbezirk	01.10.99 bis 30.09.00	01.10.00 bis 30.09.01	01.10.01 bis 30.11.02	01.12.02 bis 30.11.03	01.12.03 bis 30.11.04	01.12.04 bis 30.11.05	Hort Zwischen-summe	01.12.05 bis 30.11.06	01.12.06 bis 30.11.07	01.12.07 bis 30.11.08	Kindergarten Zwischen-summe	01.12.08 bis 30.11.09 Prognose	01.12.09 bis 30.11.10 Prognose	01.12.10 bis 30.11.11 Prognose	Kinderkrippe Zwischen-summe	Gesamt-summe
Stadtmitte	100	98	131	115	138	124	706	125	131	144	400	148	148	148	444	1550
Ostend	13	12	16	15	15	13	84	20	25	25	70	25	25	25	75	229
Sommerfelde	7	9	2	2	2	2	24	4	3	2	9	2	2	2	6	39
Tornow	0	2	4	2	0	0	8	2	0	2	4	15	15	15	45	128
Nordend	7	9	16	8	6	14	60	9	2	12	23	40	40	40	120	399
Westend	24	33	33	22	26	35	173	33	37	36	106	64	64	64	192	828
Finowtal	56	67	72	74	83	74	426	64	80	66	210	50	50	50	150	604
Finow	48	38	42	47	45	48	268	61	57	68	186	2	2	2	6	47
Clara-Zetkin-Siedlung	3	7	6	4	5	5	30	2	7	2	11	2	2	2	6	18
Speichthausen	3	1	0	1	2	0	7	1	2	2	5	2	2	2	6	18
<b>Gesamt</b>	<b>261</b>	<b>276</b>	<b>322</b>	<b>290</b>	<b>322</b>	<b>315</b>	<b>1786</b>	<b>321</b>	<b>344</b>	<b>359</b>	<b>1024</b>	<b>350</b>	<b>350</b>	<b>350</b>	<b>1050</b>	<b>3860</b>

# Schuljahr 2011/2012



Stadtbezirk

### Anlage 3

Stand: April 2009

Zahl der amtlich gemeldeten Kinder in der Stadt Eberswalde (Schuljahr 2012/2013),

der Geburtenjahrgänge vom 01.10.2000 bis 30.11.2012 (Prognose 350 Kinder, ab Schuljahr 2012/2013 = 320 Kinder da die Anzahl der gebärenden Frauen abnimmt);

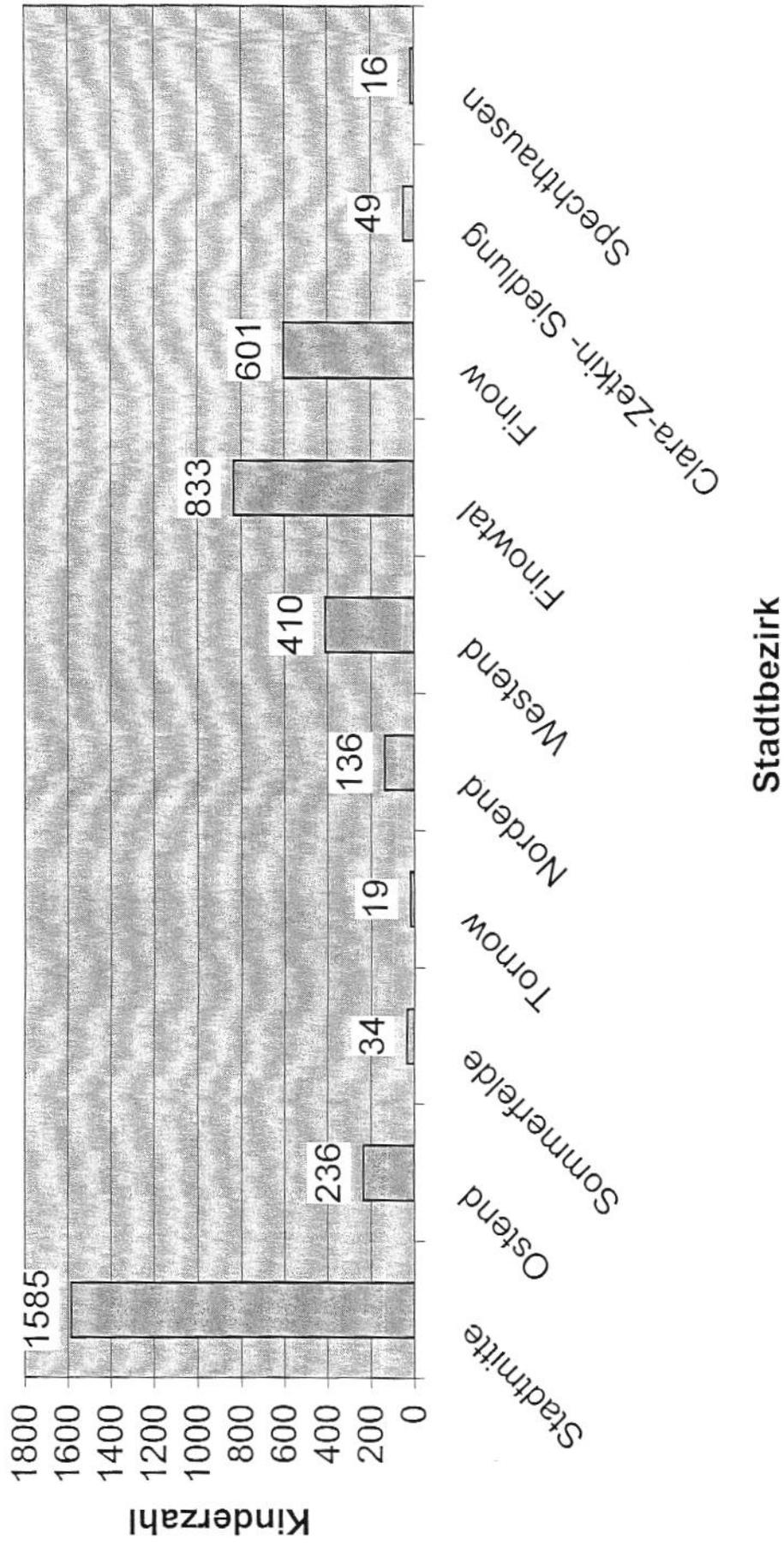
Für die Ermittlung des Versorgungsgrades wurden die Prognosen aus der Jugendhilfeplanung 2007 bis 2010 vom Landkreis Barnim genommen;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung beträgt 78 %;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Grundschulalter beträgt 50 %;

Anzahl der Geburten Stadtbezirk	01.10.00 bis 30.09.01	01.10.01 bis 30.11.02	01.12.02 bis 30.11.03	01.12.03 bis 30.11.04	01.12.04 bis 30.11.05	01.12.05 bis 30.11.06	Hort Zwischen-summe	01.12.06 bis 30.11.07	01.12.07 bis 30.11.08	01.12.08 bis 30.11.09 Prognose	Kindergarten Zwischen-summe	01.12.09 bis 30.11.10 Prognose	01.12.10 bis 30.11.11 Prognose	01.12.11 bis 30.11.12 Prognose	Kindertrippe Zwischen-summe	Gesamt-summe
Stadtmitte	98	131	115	138	124	125	731	131	144	148	423	148	148	135	70	236
Ostend	12	16	15	15	13	20	91	25	25	25	75	25	25	2	6	34
Sommerfelde	9	2	2	2	2	4	21	3	2	2	7	2	2	1	5	19
Tornow	2	4	2	0	0	2	10	0	2	15	29	15	15	15	45	136
Nordend	9	16	8	6	14	9	62	2	12	40	113	40	40	35	115	410
Westend	33	33	22	26	35	33	182	37	36	64	210	64	64	61	189	833
Finowtal	67	72	74	83	74	64	434	80	66	50	175	50	50	45	145	601
Finow	38	42	47	45	48	61	281	57	68	2	11	2	2	5	9	49
Clara-Zetkin-Siedlung	7	6	4	5	5	2	29	7	2	2	6	2	2	1	5	16
Spechthausen	1	0	1	2	0	1	5	2	2	2	1053	350	350	320	1020	3919
Gesamt	276	322	290	322	315	321	1846	344	359	350	1053	350	350	320	1020	3919

# Schuljahr 2012/2013



Stand: April 2009

### Anlage 3

Zahl der amtlich gemeldeten Kinder in der Stadt Eberswalde (Schuljahr 2013/2014),

der Geburtenjahrgänge vom 01.10.2000 bis 30.11.2012 (Prognose 350 Kinder, ab Schuljahr 2012/2013 = 320 Kinder da die Anzahl der gebärenden Frauen abnimmt);

Für die Ermittlung des Versorgungsgrades wurden die Prognosen aus der Jugendhilfplanung 2007 bis 2010 vom Landkreis Barnim genommen;

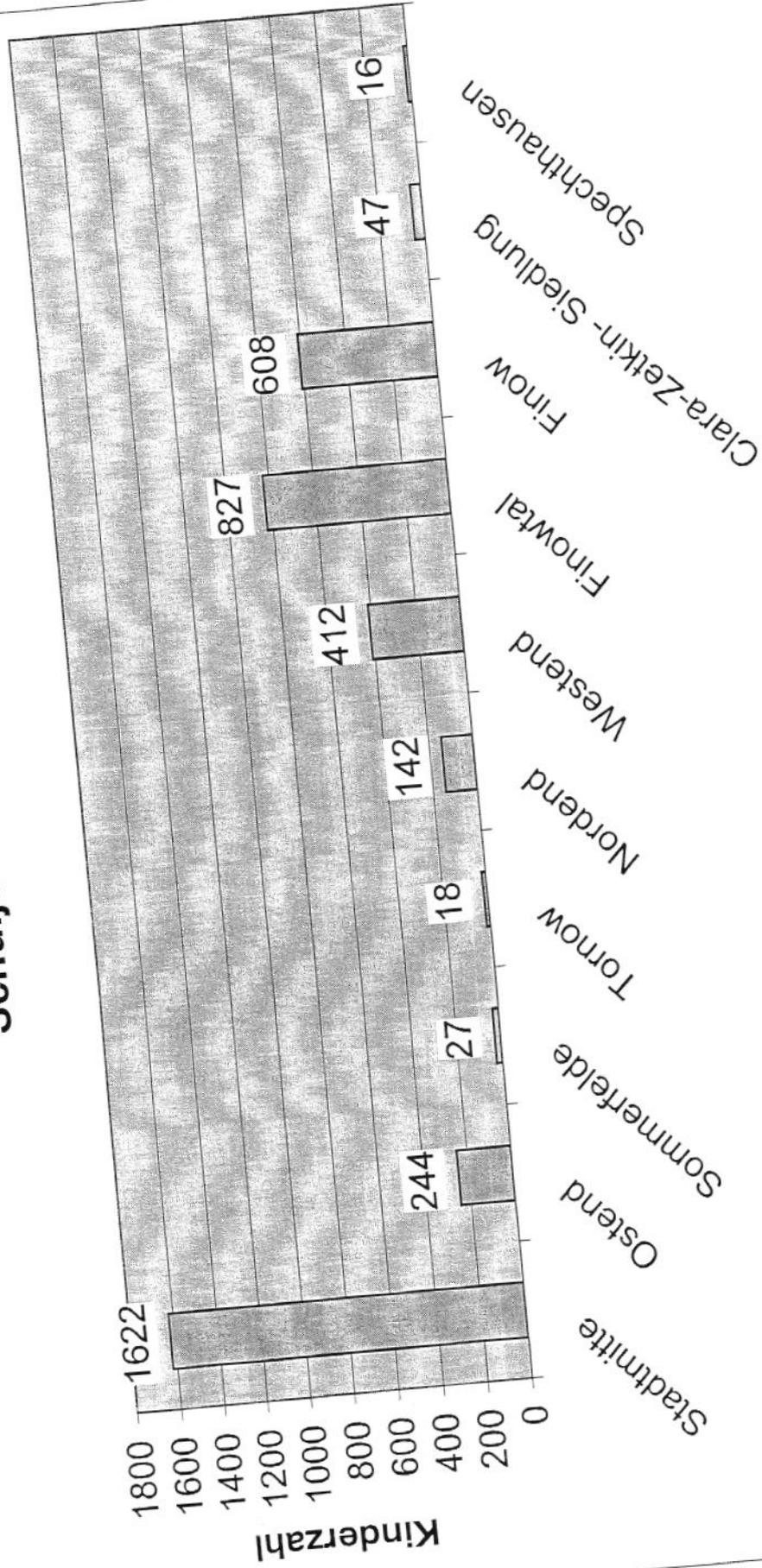
Der Versorgungsgrad für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung beträgt 78 %;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Grundschulalter beträgt 50 %;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Grundschulalter beträgt 50 %;

Anzahl der Geburten Stadtbezirk	01.10.01 bis 30.11.02	01.12.02 bis 30.11.03	01.12.03 bis 30.11.04	01.12.04 bis 30.11.05	01.12.05 bis 30.11.06	01.12.06 bis 30.11.07	Hort Zwischen-summe	01.12.07 bis 30.11.08	01.12.08 bis 30.11.09 Prognose	01.12.09 bis 30.11.10 Prognose	Kindergarten Zwischen-summe	01.12.10 bis 30.11.11 Prognose	01.12.11 bis 30.11.12 Prognose	01.12.12 bis 30.11.13 Prognose	Kinderkrippe Zwischen-summe	Gesamt-summe
Stadtmitte	131	115	138	124	125	131	764	144	148	148	440	148	135	135	418	1622
Ostend	16	15	15	13	20	25	104	25	25	25	75	25	20	20	65	244
Sommerfelde	2	2	2	2	4	3	15	2	2	2	6	2	2	2	6	27
Tornow	4	2	0	0	2	0	8	2	2	2	6	2	1	1	4	18
Nordend	16	8	6	14	9	2	55	12	15	15	42	15	15	15	45	142
Westend	33	22	26	35	33	37	186	36	40	40	116	40	35	35	110	412
Finowtal	72	74	83	74	64	80	447	66	64	64	194	64	61	61	186	827
Finow	42	47	45	48	61	57	300	68	50	50	168	50	45	45	140	608
Clara-Zetkin-Siedlung	6	4	5	5	2	7	29	2	2	2	6	2	5	5	12	47
Spechthausen	0	1	2	0	1	2	6	2	2	2	6	2	1	1	4	16
Gesamt	322	290	322	315	321	344	1914	359	350	350	1059	350	320	320	990	3963

# Anlage 3 Schuljahr 2013/2014



Stadtbezirk

### Anlage 3

Zahl der amtlich gemeldeten Kinder in der Stadt Eberswalde (Schuljahr 2014/2015),

Stand: April 2009

der Geburtenjahrgänge vom 01.10.2000 bis 30.11.2012 (Prognose 350 Kinder, ab Schuljahr 2012/2013 = 320 Kinder da die Anzahl der gebärenden Frauen abnimmt);

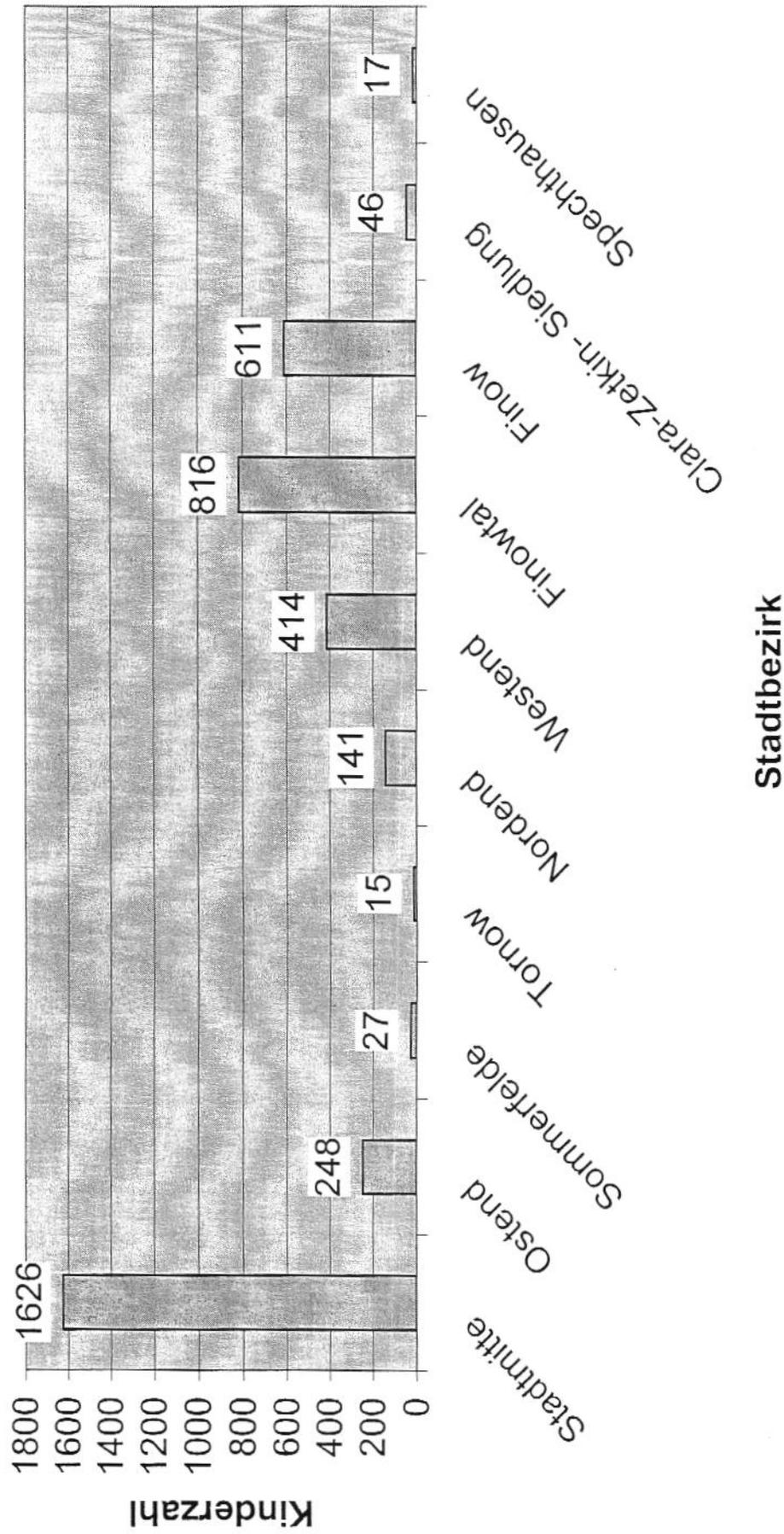
Für die Ermittlung des Versorgungsgrades wurden die Prognosen aus der Jugendhilfeplanung 2007 bis 2010 vom Landkreis Barnim genommen;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung beträgt 78 %;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Grundschulalter beträgt 50 %;

Anzahl der Geburten Stadtbezirk	01.12.02 bis 30.11.03	01.12.03 bis 30.11.04	01.12.04 bis 30.11.05	01.12.05 bis 30.11.06	01.12.06 bis 30.11.07	01.12.07 bis 30.11.08	Hort Zwischen-summe	01.12.08 bis 30.11.09 Prognose	01.12.09 bis 30.11.10 Prognose	01.12.10 bis 30.11.11 Prognose	Kindergarten Zwischen-summe	01.12.11 bis 30.11.12 Prognose	01.12.12 bis 30.11.13 Prognose	01.12.13 bis 30.11.14 Prognose	Kinderkrippe Zwischen-summe	Gesamt-summe
Stadtmitte	115	138	124	125	131	144	777	148	148	148	444	135	135	135	405	1626
Ostend	15	15	13	20	25	25	113	25	25	25	75	20	20	20	60	248
Sommerfelde	2	2	2	4	3	2	15	2	2	2	6	2	2	2	6	27
Tornow	2	0	0	2	0	2	6	2	2	2	6	1	1	1	3	15
Nordend	8	6	14	9	2	12	51	15	15	15	45	15	15	15	45	141
Westend	22	26	35	33	37	36	189	40	40	40	120	35	35	35	105	414
Finowtal	74	83	74	64	80	66	441	64	64	64	192	61	61	61	183	816
Finow	47	45	48	61	57	68	326	50	50	50	150	45	45	45	135	611
Clara-Zetkin-Siedlung	4	5	5	2	7	2	25	2	2	2	6	5	5	5	15	46
Spechthausen	1	2	0	1	2	2	8	2	2	2	6	1	1	1	3	17
<b>Gesamt</b>	<b>290</b>	<b>322</b>	<b>315</b>	<b>321</b>	<b>344</b>	<b>359</b>	<b>1951</b>	<b>350</b>	<b>350</b>	<b>350</b>	<b>1050</b>	<b>320</b>	<b>320</b>	<b>320</b>	<b>960</b>	<b>3961</b>

# Schuljahr 2014/2015



Stadtbezirk

Prognostizierte Kapazitäten im Kita- und Hortbereich

Der Versorgungsgrad für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung beträgt 78 %;

Der Versorgungsgrad für Kinder im Grundschulalter beträgt 50 %;

schuljahr	Kinder im Grundschulalter (Hort)	Kinder im Alter von 0 bis zur Einschulung (Kita)	Kapazität Gesamt (Prognostiziert)
2009/2010	897	1568	2465
2010/2011	923	1590	2513
2011/2012	893	1617	2510
2012/2013	923	1616	2539
2013/2014	957	1598	2555
2014/2015	978	1566	2544

# Prognostizierte Kapazitäten im Kita- und Hortbereich

